

# Spanien denkt an Bankenrettung

Madrid. Spanien will notfalls neue Milliardensummen für den taumelnden Finanzsektor aufbringen. Als letztes Mittel könnten öffentliche Gelder zur Bankenrettung eingesetzt werden, sagte Ministerpräsident Mariano Rajoy am Montag in einem Radiointerview. Die an den Finanzmärkten mit großer Ungeduld erwarteten Sanierungspläne will das schuldengeplagte Kabinett am Freitag vorstellen. Zentraler Bestandteil sind Regierungskreisen zufolge Aufräumarbeiten beim schwer angeschlagenen Sparkassenkonzern Bankia, der als Achillesferse der heimischen Finanzindustrie gilt. Einem Bericht der Zeitung El Pais zufolge könnte allein Bankia Hilfen von bis zu zehn Milliarden Euro brauchen. Wie der konservative Regierungschef die Mittel zusammenbekommen will, blieb zunächst unklar.

(Reuters/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/182579.spanien-denkt-an-bankenrettung.html>